

Ressort: Lokales

NRW-Innenminister verteidigt verdachtsunabhängige Personenkontrollen

Düsseldorf, 29.03.2019, 07:48 Uhr

GDN - Der nordrhein-westfälische Innenminister Herbert Reul (CDU) hat die umstrittenen verdachtsunabhängigen Personenkontrollen verteidigt. Von den offenen Grenzen in Europa profitierten Wirtschaft und Bürger, aber auch Kriminelle, sagte Reul dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Das bedeutet, dass die Polizei mehr rechtliche Befugnisse braucht, um bei offenen Grenzen auch mal einen festzuhalten. Also etwa das Instrument der 'Strategischen Fahndung', um auch im Hinterland der Grenzregionen agieren zu können", so der CDU-Politiker weiter. Das neue nordrhein-westfälische Polizeigesetz lässt verdachtsunabhängige Kontrollen zu. Im Unterschied zur Schleierfahndung muss es aber einen konkreten Anlass für die Kontrollen geben, etwa eine regionale Einbruchserie. Es gelte das Vertrauen der Bürger in den Staat und seine Handlungsfähigkeit wieder zu festigen, sagte Reul. Etwa durch die Bekämpfung von Clan-Kriminalität. "Das ist mittlerweile bundesweit ein Thema. Unsere Razzien und die beständige Verfolgung haben ihre Wirkung, und das merken die Leute auch", so der nordrhein-westfälische Innenminister weiter. Seiner Partei empfahl Reul, im Europawahlkampf auf das Thema Sicherheit zu setzen. "Für uns ist das Thema Sicherheit zentral, gerade in Europa. Weil die Wähler nur uns zutrauen, für Sicherheit zu sorgen. Es geht um eine bessere europäische Zusammenarbeit gegen Kriminelle und Terroristen. Auch wenn das heißt, ein Stück Souveränität abzugeben", sagte Reul dem Nachrichtenmagazin Focus.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122401/nrw-innenminister-verteidigt-verdachtsunabhaengige-personenkontrollen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com